Beschlussvorschlag:

„Der Ausschuss für Kultur und Heimatpflege nimmt Kenntnis von den kulturellen Mitteilungen."

Erläuterungen und Begründungen:

Informationen und Mitteilungen aus dem Produkt Kulturelle Veranstaltungen:

„neanderland Biennale 2017"
Die „neanderland Biennale" 2017 (23.06.-23.07.2017) trug den Titel „Neue Ufer".
Sie stand im Zeichen der deutsch-französisch-polnischen Kooperation. Mit zwei Veranstaltungen, darunter der länderübergreifenden Uraufführung „Papas Kriege", beteiligte sich die Stadt Hilden an dieser kulturtouristischen Großveranstaltung des Kreises Mettmann.
Am 30.06.2017 fand die Aufführungen „Papas Kriege" im Alten Helmholtz, Heinrich-Strangmeier-Saal der Musikschule und am 22.07.2017 „Der Kontrabass" bei QQTec statt.
Beide Veranstaltungen waren sehr gut besucht.

Abonnenten (Stand 2017/2018)
Die Abo-Zeichnungsfrist für die Theatersaison 2017/2018 endete am 31.08.2017. Insgesamt wurden 590 Abonnements gezeichnet (194 in der Schauspielreihe A und 396 in der Boulevardtheaterreihe B). Bereits bei der ersten Veranstaltung dieser Spielzeit (14.09.2017: „Ein Klavier! Ein Klavier!- Der große Loriot-Abend") zeichnete sich ein positiver Trend hinsichtlich des Einzelkartenverkaufes ab. Daher soll die Einzelbewerbung der Veranstaltungen auch in Zukunft intensiviert werden (z.B. über facebook), um neue Kunden zu erreichen. Die Fluktuation der Abonnenten gegenüber der zurückliegenden Saison 2016/ 2017 (-11,54 %) erklärt sich hauptsächlich durch altersbedingte Abo-Kündigungen und Umzüge in andere Städte. Die jüngere Generation scheint eher den punktuellen Veranstaltungsbesuch zu favorisieren, anstatt sich längerfristig durch ein Abonnement binden zu wollen. Auch vor diesem Gesichtspunkt ist die Erreichung neuer Kulturinteressierter über die sozialen Medien wesentlich und wird weiter intensiviert, damit der komplementäre Einzelkartenverkauf möglichst stabil hoch bleibt.

Bildende Kunst im Stadtgebiet
Die tschechische Künstlerin Eva Zamecnikova aus Nove Mesto beteiligte sich 2014 an der zurückliegenden Skulpturenausstellung des Vereins H6 mit einer dreiteiligen Holzskulptur. Im Anschluss hieran wurde dieses Ensemble angekauft. Aufgrund der Neugestaltung des Skulpturengartens von H6 wurde die Objektgruppe versetzt. Die Aufstellung soll noch im IV. Quartal 2017 auf der Grünfläche seitlich neben dem Musikschulgebäude erfolgen.

Ankauf
Aus der Ausstellung von Markus Meyer „Spatenstich " (30.04.-18.06.2017 Kunstraum Gewerbepark-Süd) erwarb die Verwaltung die Grafik „Spatenstich 3" (I von V) für die städtische Kunstsammlung.

Schenkungen aus der Sammlung Scholzen
Der Hildener Sammler Werner Scholzen überließ der Stadt Hilden am 18.09.2017 für die Städtische Kunstsammlung 6 Arbeiten aus seinem Privatbesitz. Es handelt sich um 4 Arbeiten von Carl Barth (3 x Öl/Lw., 1x Öl/Malpappe) sowie 2 Arbeiten von Charles Wilp in der Technik Leinwanddruck. Die großformatige Arbeit „Spacy Lucy" von Charles Wilp überließ Herr Scholzen der Stadt Hilden bereits vor einigen Jahren. Sie ist im Bürgerhaus (Flur 1.Etage) als ständige Präsentation ausgestellt. Die Arbeiten aus der aktuellen Schenkung von Werner Scholzen werden in die städtische Kunstsammlung aufgenommen.

Schenkung
Aus Ausstellung Olga Vyletalova „Im Zeitablauf", Städtische Galerie im Bürgerhaus 21.9.-14.10.2017, die im Rahmen des Kulturaustausches zwischen Hilden und Nove Mesto stattfand,

überließ die Künstlerin das Bild „Tagesanbruch des Frank Gehry“ als Schenkung an die Stadt Hilden. Es soll in die städtische Kunstsammlung aufgenommen werden.

Informationen und Mitteilungen aus dem Produkt Kulturförderung:

„Hilden singt und klingt“
In diesem Jahr feierte die Jahresveranstaltung „Hilden singt und klingt“ Jubiläum. Vor 10 Jahren gab es die erste Präsentation der kulturpflegenden Vereine in dieser Veranstaltungsform. Insgesamt sind diese Vereine seither 99 Mal aufgetreten.
In diesem Jahr waren, neben den Instrumentalgruppen, die Chöre wieder sehr aktiv. Obwohl das Wetter Wünsche offen ließ, haben alle Vereine teilgenommen und ihr Bestes gegeben. Im Vorfeld gab es leider eine Absage, die den Ablauf des Programms aber nicht wesentlich beeinträchtigte.
Dankend hat das Publikum das Angebot eines Chores angenommen, mitzusingen.
Auch ansonsten war die Stimmung positiv.

Kantorei Hilden
Die Leiterin der Kantorei Hilden, Frau Dorothea Haverkamp, berichtete über eine Auszeichnung dieses Chores. Er nahm an dem Landeschorwettbewerb in Dortmund teil, der am 30.9./1.10.2017 stattfand. Die Teilnahme fand in der Kategorie „Große gemischte Chöre ab 32 Stimmen“ statt. Der Hildener Chor war der einzige Kirchenchor, der bei der Wertung im großen Konzerthaus aufgetreten ist. Die Fachjury erteilte ihm 18 Punkte („guten Erfolg“). Nach Aussage von Frau Haverkamp ist diese Bewertung ein sehr großer Erfolg, der durch die langjährige Förderung durch die Stadt Hilden erreicht werden konnte. Hierdurch war es möglich, ein hohes Niveau zu erreichen und immer wieder neue und auch jüngere Chormitglieder zu gewinnen.

Informationen und Mitteilungen aus dem Produkt Stadtbücherei (eine Auswahl):

Lesewettbewerb der Grundschulen - Stadtentscheid
Erstmalig hat in der Stadtbücherei Hilden der Stadtentscheid des Lesewettbewerbs der Hildener Grundschulen stattgefunden. Der Lesewettbewerb fand im Juni das erste Mal auf Initiative von Roswitha Konnerth, Schulleiterin des Schulverbundes Kalstert, statt. Der Unterschied zum reinen Vorlesewettbewerb besteht darin, dass die Kinder vor dem öffentlichen Vorleseteil einen Text lesen und dazu Fragen beantworten müssen. Die so ermittelten Punkte werden dann mit in den Vorleseteil genommen. Das sinnentnehmende Lesen wird auf diesem Wege gefördert. Die Jury bestand aus Bürgermeisterin Birgit Alkenings, Thalia-Mitarbeiterin Gina van Noppen, der pensionierten Lehrerin Claudia Sodtke sowie Lotte Falley und Leon Patzelt vom Jugendparlament. Bei den Drittklässlern hat Lino Cardascia von der Wilhelm-Busch-Schule gewonnen, bei den Viertklässlern gab es sogar zwei punktgleiche Sieger: Niklas Wachten von der Wilhelm-Hüls-Schule und Layla Arazzak von der Adolf-Reichwein-Schule haben sich den Sieg geteilt.

Führungen für Kindergartenkinder und Zweitklässler
Über 750 Kinder aus Kindergärten, Familienzentren und Grundschulen wurden in 2017 bereits durch die Bibliothek geführt. Nachdem die „Regeln“ der Bibliothek spielerisch erklärt wurden, gibt es für die ganz kleinen Kindergartenkinder eine Kamishibai-Vorführung, die Vorschulkinder suchen bekannte Figuren aus Büchern, die sich in der Bibliothek versteckt haben und die Zweitklässler arbeiten in Kleingruppen an einem Quiz. Natürlich wird zum Abschluss von der Bibliotheksmitarbeiterin noch eine Geschichte vorgelesen und Medien können entliehen werden.

Endgeräteschulungen
Immer mehr Hildener Bürgerinnen und Bürger haben einen E-Reader. Wenn das Aufspielen von neuen elektronischen Büchern mal nicht so klappt wie gewünscht, kann das Team der Bibliothek helfen. Bereits 34 Endgeräte-Schulungstermine wurden dieses Jahr wahrgenommen. Tendenz steigend, waren es im gesamten Jahr 2016 „nur“ 26 Termine. Nach Weihnachten ist der Andrang immer besonders hoch, ist ein E-

Reader doch ein ideales Weihnachtsgeschenk. Um allen Nachfragen gerecht zu werden, plant das Team der Stadtbücherei Hilden im Januar 2018 offene Sprechstunden für E-Reader anzubieten.

Comic-Workshop mit Ulf K.
In Zusammenarbeit mit dem Jugendtreff am Weidenweg hat am 16.09.2017 ein Comic-Workshop für zehn- bis vierzehnjährige Comicfans mit dem international bekannten Comiczeichner Ulf K. in der Bibliothek stattgefunden. Die Teilnehmer haben darin etwas über die Hintergründe der Comickunst erfahren und konnten allerlei Tipps und Tricks kennenlernen, wie sie ihren eigenen Geschichten am besten Leben einhauchen können. Am Ende des Workshops hatte jeder ein eigenes, kleines Comicheft gezeichnet.

Informationen und Mitteilungen aus dem Produkt Musikschule (eine Auswahl)::

Veranstaltungen und Auftritte

Großes Sommerfest der Musikschule (25.06.)
Bei ihrem diesjährigen Sommerfest bot die Musikschule wieder ein umfangreiches musikalisches Programm, bei dem sich von Kindern aus dem Elementarbereich, über Grundschüler/innen aus dem Programm „JeKits“ und den Anfänger-Ensembles bis hin zu fortgeschrittenen Instrumentalgruppen und Orchestern Schüler/innen aller Altersstufen eindrucksvoll präsentieren konnten. Der Förderverein sorgte wie immer für das leibliche Wohl der Gäste und das städtische Spielmobil sowie Bastelangebote des Stellwerks rundeten das Angebot ab. Die Veranstaltung am Holterhöfchen stand unter der Schirmherrschaft der Bürgermeisterin und hatte großen Zulauf.

Musikschul-Konzerte in der Veranstaltungsreihe „Kunst um ½ 7“ (28.06., 15.11.)
Im Mittelpunkt des „Kunst um ½ 7“-Konzertes am 28. Juni mit dem Jungen Sinfonieorchester Hilden (Ltg.: Rafael Behrens) standen einzelne Sätze aus verschiedenen Solo-Konzerten, bei denen sich Musikschul-Schüler/innen auf verschiedenen Instrumenten im Zusammenspiel mit dem Orchester eindrucksvoll als Solist(inn)en präsentierten.
Beim Konzert am 15.11. widmen sich die auftretenden jungen Musiker/innen Werken aus dem 20. und 21. Jahrhundert.

Auftritte der „Internationalen Trommelgruppe“, u.a. beim „Fest der Völker“ (25.06., 09.07., 17.09.)
Die Musikschule hat in der ersten Jahreshälfte insgesamt vier landesgeförderte Projekte für und mit Geflüchtete/n durchgeführt. Die hieraus gebildete Internationale Trommelgruppe (Ltg.: Kay Vester) hat in diesem Jahr bereits mehrere Auftritte bestritten, u.a. beim Sommerfest der Musikschule am 25.06., beim „Fest der Völker“ am 09.07. sowie bei der Autoschau am 17.09.) Die beteiligten Geflüchteten erhalten durch solche Auftritte die Möglichkeit, das kulturelle Leben der Stadt aktiv mitzugestalten.

Kinderkonzert „Karneval der Tiere“ (15.10.)
Speziell an Kinder ab ca. 5 Jahre richtete sich das Konzert des Jugendsinfonieorchesters „Sinfonietta“ (in Kooperation mit dem Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium) mit dem bekannten Zyklus von Camille Saint-Saens und einer speziell hierfür geschriebenen und live präsentierten Textfassung des Schauspielers Peter Welk – ein besonderes Konzert für alle Beteiligten.

Weitere Veranstaltungen und Auftritte im Berichtszeitraum:

01.07.	Auftritt des Sinfonischen Blasorchesters Hilden (Ltg.: Thomas Volkenstein) bei den Jubiläumsfeierlichkeiten des Wohnstiftes Haus Horst
12.07.	Kammerkonzert mit ausgewählten Schüler(inne)n der Musikschule (Heinrich-Strangmeier-Saal)
16.09.	Auftritte einer Samba-Trommelgruppe der Musikschule (Ltg.: Eva Dämmer) beim „Norder Benefizkonzert“ (Gelände des SV Hilden-Nord)
16./17.09.	Bühnenprogramm der Musikschule bei der Hildener Autoschau (Ellen-Wiederhold-Platz)

Besondere Projekte und Maßnahmen

Auszeichnung des Projektes „All inclusive – Ein Orchester der Vielfalt“
Die Musikschule ist für ihr „beispielhaftes“ Inklusionsprojekt, das sie mit mehreren Kooperationspartnern im Herbst 2016 durchgeführt hat, am 30.09.2017 von der Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank-West ausgezeichnet worden. (Siehe auch Anlage „Hilden nach Auszeichnung“) Für das Hildener Publikum trat das „Orchester der Vielfalt“ am 24.09. noch einmal in der Musikschule auf.

„Musik-Café“ für Senior(inn)en
Am 10.09. hat ein zweites Mitmachkonzert für Bewohner/innen von Seniorenzentren und deren Angehörige stattgefunden, dieses Mal im Wohn- und Pflegezentrum „Stadt Hilden“, Hummelsterstraße. Mit diesem Konzertformat wendet sich die Musikschule gezielt an Seniorenzentren, um auch dort aktives Musizieren zu ermöglichen. Die Reihe wird fortgesetzt.

Orchesterfahrten und –Begegnungen

08. – 10.09.	Besuch der Stadtkapelle Nördlingen mit großem Gemeinschaftskonzert mit dem Sinfonischen Blasorchester Hilden (Ltg.: Thomas Volkenstein) und den Gästen aus Nördlingen am 09.09.
06. – 08.10.	Musikfreizeit in der Jugendherberge Bad Münstereifel mit über 70 Schüler(inne)n der Musikschule aus drei Ensembles und einer Klavierklasse
21. – 28.10.	Workshop- und Begegnungswoche des Jungen Sinfonieorchesters Hilden und des Warrington & District Youth Orchestra’s in Warrington

Vorankündigungen

17.11.	Gestaltung des musikalischen Rahmenprogramms beim Ehrenamtstag
18.11.	Musikalischer Auftakt zum diesjährigen Fachtag Inklusion
25.11.	Benefizkonzert der Wolfgang-Hamann-Stiftung (Musikschule)
25.11.	„On the ROCKs“, Konzert der Musikschulband (Fassraum des Wilhelm-Fabry-Museums)
02.12.	Bühnenprogramm beim Hildener Weihnachtsmarkt
03.12.	Große Weihnachtskonzerte der Musikschule in der Stadthalle

(siehe auch www.hilden.de/musikschule)

gez.
Birgit Alkenings